

Anmeldung

per Fax an: +49.821.7000-100 per E-Mail an: sdintrono@bifa.de

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. Mai 2009.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und auf 40 Teilnehmer begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

Zur Veranstaltung "Herausforderung Carbon Footprint: Erfahrungen, Chancen, Risiken aus Sicht der Wirtschaft" am 30. Juni 2009 am bifa Umweltinstitut melde(n) ich mich / wir uns verbindlich an:

Name(n):	
Firma / Institution:	
Anschrift:	
Telefon:	
E-Mail:	

Ansprechpartner

Sonja Grazia D'Introno Am Mittleren Moos 46, 86167 Augsburg Tel.: +49 821 7000-195

www.bifa.de

Veranstaltungsort

bifa Umweltinstitut GmbH Am Mittleren Moos 46 86167 Augsburg

Anreise

Mit dem Auto:

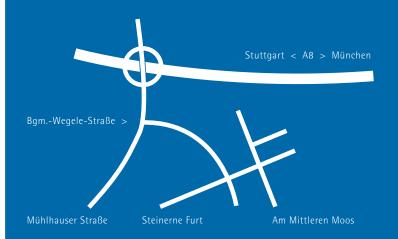
A8 Ausfahrt "Augsburg-Ost" in Richtung Zentrum, an der ersten Kreuzung links abbiegen in die Bgm.-Wegele-Str.,

nach ca. 900m links abbiegen in die Steinerne Furt, an der ersten Kreuzung links abbiegen in den Mittleren Moos

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

ab Königsplatz mit der Straßenbahnlinie 1 in Richtung "Neuer Ostfriedhof",

umsteigen an der Haltestelle "Lechhausen Schlößle" in die Buslinie 46 in Richtung "Medienzentrum", Fahrt bis zur Haltestelle "AVA"





Herausforderung Carbon Footprint: Erfahrungen, Chancen, Risiken aus Sicht der Wirtschaft

30. Juni 2009, 10:00 - 16:00 Uhr bifa Umweltinstitut Augsburg



Informationen aus der Praxis für die Praxis!



Herausforderung Carbon Footprint: Erfahrungen, Chancen, Risiken aus Sicht der Wirtschaft

Für Unternehmen fast aller Branchen wird es immer wichtiger, die Klimawirkung ihrer Produkte zu kennen und zu wissen, wie diese reduziert werden können. Treiber für entsprechende Aktivitäten sind meist das eigene Interesse oder Kundenanfragen. Der Product Carbon Footprint (PCF) ist in diesem Zusammenhang eines der aktuellen Schlagworte der

Klimadiskussion und rückt immer mehr in den Fokus

des öffentlichen Interesses.

Was im ersten Moment einfach klingen mag, erscheint bei näherer Betrachtung alles andere als trivial. Dies wird deutlich, sobald man sich etwa mit folgenden Fragen konkreter auseinandersetzt:

- Was ist eigentlich der Product Carbon Footprint?
- Welche Chancen und Risiken stecken im Product Carbon Footprint?
- Wie komme ich zu einem belastbaren Ergebnis und was kann ich damit anfangen?

Zu diesen Fragen wollen wir mit unserer Veranstaltung Antworten und Anregungen geben. Praktiker aus Unternehmen und aus der Bilanzierung von Klimawirkungen berichten über ihre Erfahrungen und beantworten Ihre Fragen.

Programm

Teil 1: Die Sicht der Bilanzierer

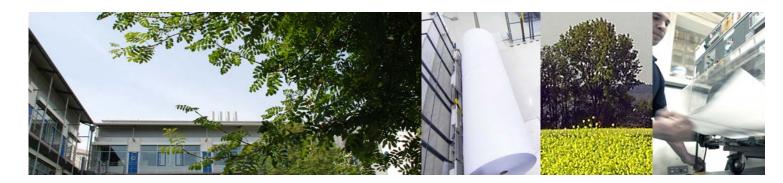
Moderation: Dr. Siegfried Kreibe (bifa Umweltinstitut)

10:00 Uhr	Begrüßung durch die Geschäftsleitung
10:15 Uhr	Product Carbon Footprint (PCF) lernt laufen – Einführung Thorsten Pitschke, Alexandra Ballon (bifa Umweltinstitut)
10:45 Uhr	Product Carbon Footprint – Chancen und Risiken Dr. Siegfried Kreibe (bifa Umweltinstitut)
11:15 Uhr	Product Carbon Footprint – was trägt bifa bei? René Peche (bifa Umweltinstitut)
11:45 Uhr	Diskussion
12:15 Uhr	Mittagspause

Tall O. Fufalamorana and Hadamalaman

Teil 2: Erfahrungen aus Unternehmen	
13:30 Uhr	Product Carbon Footprint:
	Operative Umsetzung in der
	Papierindustrie
	Dr. Wilhelm Demharter
	(UPM-Kymmene Papier GmbH &
	Co.KG)
14:00 Uhr	Orientierung in der Umwelt- und
	Klimastrategie: Develey auf den
	Spuren des PCF
	llona Emser
	(Develey Senf & Feinkost GmbH)
14:30 Uhr	Klimaneutral Drucken - ein ak-
	tiver Beitrag zum Klimaschutz.
	Zertifizierung, Umsetzung,
	Ergebnisse
	Bernhard Tokarski
	(Senser Druck GmbH)
15:00 Uhr	Abschlussdiskussion

Ende der Veranstaltung



16:00 Uhr